|  |
| --- |
| AWO Bundesverband e.V., Blücherstraße 62/63 10961 Berlin |
| An die Bieter\*innen |

|  |
| --- |
| Bearbeitung  Frau Katja Wollmer  Hausanschrift  Blücherstraße 62/63 10961 Berlin  Tel: 030 26309 - 272  E-Mail  katja.wollmer@awo.org  VORGANG  2019-09-001 |

Vergabeverfahren

2019-09-001

Berlin, 07.10.2019

Seite 1

Sehr geehrte Bieter\*innen,

wir bedanken uns für Ihr Interesse an o.g. Auftrag und übersenden Ihnen hiermit die Vergabeunterlagen.

Die beigefügten Unterlagen zur Angebotserstellung enthalten die Angebotsbedingungen. Weitere Bedingungen ersehen Sie aus den beigefügten Unterlagen.

Für die Erstellung des Angebots werden keine Kosten erstattet.

Mit Abgabe des Angebotes erkennen Sie die in der Veröffentlichung vom 07.10.2019, der Angebotsaufforderung und den Vergabeunterlagen genannten Bedingungen an.

1. Art und Umfang der Leistung:

Der AWO Bundesverband e.V. beabsichtigt, in öffentlicher Ausschreibung gem. § 8 Abs. 1 und 2 i.V.m. § 9 UVgO die IT-Dienstleistung in Form von Aufbau der „Digitalen Akademie“ (Vergabe 2019-09-001) zu vergeben.

Nähere Angaben entnehmen Sie bitte den beigefügten Vergabeunterlagen.

**2. Bezeichnung der Stelle, bei der Fragen zur Ausschreibung gestellt werden können**

AWO Bundesverband e.V.

Blücherstraße 62/63

10961 Berlin

Ansprechpartnerinnen

Katja Wollmer

Lea Riemer

Fragen sind bis zum 17.10.2019 schriftlich per E-Mail an

[katja.wollmer@awo.org](mailto:katja.wollmer@awo.org) oder lea.riemer@awo.org zu stellen.

Die Fragen werden schriftlich per E-Mail beantwortet.

Die Antworten werden als Ergänzung unter [www.awo.org/vergabeverfahren-digitale-akademie](http://www.awo.org/vergabeverfahren-digitale-akademie) bekannt gemacht.

Soweit die Beantwortung ergänzende oder berichtigende Angaben für die Ausschreibung enthält, werden sie als Ergänzungen zur Ausschreibung auf der Internetseite [www.awo.org/vergabeverfahren-digitale-akademie](http://www.awo.org/vergabeverfahren-digitale-akademie) veröffentlicht.

Enthält die Ausschreibung nach Auffassung der\*des Bieters\*in Unklarheiten, so hat sie\*er den AWO Bundesverband e.V. unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen.

**3. Die Gesamtleistung bildet ein Los**

**4.** **Kosten**

Für die Erstellung werden keine Kosten erstattet.

**5. Sprache**

Das Angebot ist in deutscher Sprache einzureichen. Die Auftragsdurchführung ist in deutscher Sprache durchzuführen.

6. Bietergemeinschaften (falls zutreffend):

Bietergemeinschaften haben (Anlage 6) sämtliche Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie eine\*n bevollmächtigte\*n Vertreter\*in zu benennen. Im Falle der Beauftragung haftet die Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch. Der Auftraggeber erwartet auch im Fall einer Bietergemeinschaft die geschlossene Erbringung der Leistung aus einer Hand.

Die unter den Punkten 8.a. – f. geforderten Nachweise sind für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

7. Unterauftragnehmer (falls zutreffend):

Der\*Die Bieter\*in hat Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er\*sie an Unterauftragnehmer\*innen übertragen will und diese spätestens vor Zuschlagserteilung namentlich zu benennen, sowie eine Erklärung vorzulegen, dass die entsprechenden Kapazitäten im Auftragsfalle verbindlich zur Verfügung stehen (Anlage 7). Die Erklärung ist von dem\*der Unterauftragnehmer\*in zu unterschreiben.

Sofern sich ein\*e Bieter\*in zum Nachweis seiner\*ihrer Eignung auf die Kapazitäten eines\*einer Unterauftragnehmer\*in beruft, hat er\*sie die unter den Punkten 8. a. – e. und i. geforderten Nachweise auch für das betreffende Unternehmen vorzulegen.

8. Hinweise zur Abgabe des Angebots

Die\*Der Bieter\*in hat besondere Sorgfalt bei der Erstellung der Unterlagen walten zu lassen.

Die vorgegebene Reihenfolge soll eingehalten werden.

Zum Nachweis der **Eignung** sind folgende Unterlagen dem Angebot beizufügen.

**Fehlende Unterlagen zu den Punkten a. – i. können zum Ausschluss führen.**

1. Angaben zu den Mindestanforderung (Anlage 4)
2. Kurze Darstellung des sich bewerbenden Unternehmens/ der sich bewerbenden Institution (Organisation, Eigentümer, Beschäftigte)
3. Nennung der verantwortlichen Person(en) (bezogen auf das Unternehmen/die Institution)
4. Eigenerklärungen nach § 31 UVgO i.V.m. §§ 123, 124 GWB analog (Anlage 8). Der Bewerber/Die Bewerberin hat seine/ihre Zuverlässigkeit nachzuweisen. Hierzu sind mit dem Angebot ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärungen vorzulegen, die u.a. beinhalten, dass der\*die Bewerber\*in sich nicht in einem Insolvenzverfahren oder vergleichbaren gesetzlichen Verfahren befindet und seinen\*ihren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat.
5. Aktuelle Gewerbezentralregisterauskunft
6. Nachweis über Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherungsdeckung bzw.Eigenerklärung, dass im Zuschlagsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.
7. Erklärung zur Bietergemeinschaft gem. Punkt 13 der Bekanntmachung (falls zutreffend Anlage 6)
8. Erklärung zu Unterauftragnehmer\*innen gem. Punkt 14 der Bekanntmachung (falls zutreffend Anlage 7)
9. Angabe von Qualifikationen und Erfahrungen/ Referenzen des sich bewerbenden Unternehmens /der sich bewerbenden Institution (Anlage 9)

Der AWO Bundesverband e.V. legt Wert auf eine qualitative hohe Erfüllung der Aufgabe. Die Eignung der Bieterinnen/Bieter wird anhand des mit den Vergabeunterlagen übersandten Bewertungsrasters Eignung (Anlage 8) bewertet.

Im Hinblick auf die **Wertung** der Angebote müssen folgende Anlagen beigefügt werden.

**Fehlende Unterlagen zu den Punkten j.- l. können zum Ausschluss führen.**

1. Unterschriebener Angebotsvordruck mit detailliertem Kostenplan gem. Leistungsbeschreibung (Anlage 5)
2. Gesamtkonzept zur Umsetzung gem. Leistungsbeschreibung
3. Erklärung, dass der Vertrag (Anlage 2) in der übersandten Form akzeptiert wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass jegliche Änderung der Vergabeunterlagen unzulässig ist und zum Ausschluss führt.

**9. Angebotsfrist sowie die Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind**

Der Angebotsvordruck (Anlage 5) sowie die Anlagen 4 bis 10 sind zu unterschreiben (Keine digitale, gescannte oder gefaxte Unterschrift).

Der unterschriebene Angebotsvordruck einschließlich aller Anlagen ist ausschließlich auf dem Post- bzw. Botenweg in einem fest verschlossenen Umschlag gekennzeichnet mit der deutlich erkennbaren Aufschrift „Nicht öffnen! Angebot Vergabeverfahren 2019-09-001“ bzw. dem beigefügten Aufkleber (Anlage 12)

bis zum **25.10.2019** um **12:00 Uhr** beim

**AWO Bundesverband e.V.**

### z.Hd. Katja Wollmer & Lea Riemer

### Blücherstraße 62/63

### 10961 Berlin

einzureichen.

Maßgeblich ist der Eingangsstempel der Poststelle des AWO Bundesverband e.V. bzw. die Eingangsbestätigung bei persönlicher Übergabe oder Übergabe durch Boten. Der\*Die Bieter\*in hat sicherzustellen, dass über Zustell- oder Kurierdienste versendete Angebote innerhalb der Angebotsfrist bei der genannten Kontaktstelle eingehen. Ein Verschulden der Zustell- oder Kurierdienste wird dem\*der Bieter\*in zugerechnet.

Verspätet eingehende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Angebote, die per E-Mail oder Fax eingehen, müssen ausgeschlossen werden.

10. Vertrags- und Zahlungsbedingungen

Vertragsgrundlage ist der beiliegende Vertragsentwurf (Anlage 2). Die allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführungen von Leistungen (VOL/B) werden im Falle der Zuschlagserteilung Bestandteil des Vertrages. Bitte beachten Sie besonders die in Punkt 7 des Vertragsentwurfs beschriebenen Fristen zur Teilabnahme und zur Abnahme (innerhalb des ersten Halbjahres 2020).

Die Geltendmachung Allgemeiner Geschäftsbedingungen des Bieters/der Bieterin führt zum Ausschluss.

11. Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird gemäß § 43 Abs. 1 UVgO auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Der niedrigste Angebotspreis ist nicht entscheidend.

Für die Angebotswertung im Hinblick auf die Erteilung des Zuschlags erfolgt die Wertung anhand der in dem Bewertungsraster Wirtschaftlichkeit (Anlage 3) genannten Kriterien und Gewichtung.

12. Bindefrist

Bindefrist endet am 09.11.2019.

13. Hinweis zu nicht berücksichtigten Bietern

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter\*innen mit der Abgabe ihres Angebots den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote unterliegen (§ 46 UVgO).

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Unterzeichner

**Anlagen**

Anlage 1 – Leistungsbeschreibung/ Lastenheft inkl. User Stories

Anlage 2 – Muster- IT-Erstellungsvertrag inkl. AGB

Anlage 3 – Zuschlagskriterien

Anlage 4 – Mindestanforderungen

Anlage 5 – Angebotsvordruck

Anlage 6 – Erklärung des\*der Bieters\*in bzw. der Bietergemeinschaft

Anlage 7 – Verpflichtungserklärung eines\*einer Unterauftragnehmers\*in

Anlage 8 – Eigenerklärungen nach § 31 UVgO i.V.m. §§ 123, 124 GWB

Anlage 9 – Eigenerklärung zur Eignung

Anlage 10 – Datenschutz

Anlage 11 – Zeitplanung

Anlage 12 – Kennzettel für den Versand

Anlage 13 – Formular Bieterfragen